

Erster Christlicher Gesundheitskongress: Wer nicht topfit ist, ist doch geliebt

Kassel, 18.03.2008/APD Die Organisatoren des ersten Christlichen Gesundheitskongresses in Deutschland begrüßen die gemeinsam von der katholischen Deutschen Bischofskonferenz und der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) ausgerichtete bundesweite „Woche für das Leben 2008“. Vom 5. bis 12. April finden zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen in Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen statt. Die „Woche für das Leben“ befasst sich in diesem Jahr mit der Frage „Gesundheit – höchstes Gut?“

„Wie gut, dass die ‚Woche für das Leben‘ die Bedeutung des Christlichen Glaubens für die Gesundheit in der Öffentlichkeit ins Gespräch bringt,“ so der Verantwortliche für die Öffentlichkeitsarbeit des Gesundheitskongresses, Pastor Frank Fornaçon. Das höchste Gut sei im kirchlichen Sprachgebrauch Gott selbst, der über der Schöpfung stehe. „Wenn ein bestimmter Grad des menschlichen Wohlbefindens an die erste Stelle tritt, bleibt am Ende nur noch Verzweiflung übrig.“ Der Mensch sei nicht immer in Topform. Darum komme es für Christen darauf an, dass Menschen in kranken und auch in gesunden Tagen von Gott geliebt würden. Fornaçon erwartet ähnliche Impulse vom Gesundheitskongress.

Der erste Christliche Gesundheitskongress, der vom 27. bis 29. März im Kongress Palais in Kassel stattfindet, bietet ein breites Forum für das Gespräch von Fachleuten aus dem Gesundheitswesen und den Kirchen über die Bedeutung des Glaubens für Heilung und Gesundheit. Der Kongress wird von einer breiten ökumenischen Trägerschaft getragen.

Nach Angaben der Kongressveranstalter kommen die Teilnehmer aus verschiedenen Berufen im Gesundheitswesen. Die größte Gruppe stellen mit 22 Prozent die Ärzte, gefolgt von Krankenpflegern und -schwestern (20 Prozent) sowie Theologen (11 Prozent). Es werden mehr als 1.000 Teilnehmer erwartet. Während des Kongresses finden über 40 Workshops und eine Gesundheitsausstellung mit rund 90 Anbietern statt. Unter den Ausstellern befindet sich auch der Deutsche Verein für Gesundheitspflege (DVG), eine Einrichtung der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten. Ein Vorkongress mit 13 Tagesseminaren findet bereits am 26. März statt.

Das Programm des Christlichen Gesundheitskongresses ist im Internet unter www.christlicher-Gesundheitskongress.de abrufbar.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!